



2/2015

esb-netzwerk

Singt dem Herrn



Wir leben Musik

„esb-klangvoll“ - das neue Internetportal

VON HANS-VICTOR REUTER, HANNOVER

Dies dürfte wohl das umfangreichste esb-Projekt seit Jahrzehnten sein. Das betrifft sowohl die Kosten als auch den Zeitaufwand. Wir vertrauen auf die Hilfe unseres Gottes und bauen auf zahlreiche Beter.

Wir nehmen Sie, liebe Leserin und lieber Leser, mit hinein in den jetzt laufenden Entstehungsprozess.

- Das Portal soll spätestens am Reformationstag 31. Oktober 2015 geöffnet sein. Ist das nicht ein passender Termin?
- Beim finanziellen Aufwand liegen wir nach wie vor im Plan: ca. 70.000 €. Das ist eine große Summe. Wir glauben, das Geld ist gut angelegt. Aber um die knappen Mittel des *esb* zu schonen, bitten wir herzlich und weiterhin um Ihre Spenden.
- Vielleicht glauben Sie, wir hätten zu wenige mögliche „Kunden“? Die Zahlen sagen anderes. Im christlichen Bereich sind 750.000 (!) Chormitglieder in knapp 37.000 Chören erfasst. Hinzu kommt eine unbekannte, aber große Zahl „Unorganisierter“. Und im weltlichen Bereich (der gern auch unser Angebot nutzen kann) sind die Zahlen noch mal doppelt so hoch.
- Die bange Frage ist allerdings: Erreichen wir diese Leute? Und ist unser Angebot für sie interes-

sant? Die zweite Frage kann erst einige Zeit nach dem Start beantwortet werden. Zunächst arbeiten wir intensiv an der ersten.

- Der *esb*-Arbeitskreis für Öffentlichkeitsarbeit (ÖAK) sammelt möglichst umfassend Adressen von Entscheidungsträgern und Multiplikatoren, weil wir die oben genannten 37.000 Chöre nicht direkt erreichen können. Außerdem entstehen im ÖAK Texte und Ideen zur Werbung. Unser Aufruf „Mitarbeiter gesucht“ hat uns tatsächlich zwei sehr geeignete Mitarbeiterinnen zugeführt! Schließlich können wir auf eine kommerzielle Werbeagentur zurückgreifen; ein Ergebnis sehen Sie auf der Titelseite im „Herz-Bild“ (so etwas nennt man neudeutsch „Key-Visual“).
- Die Geschäftsstelle und die „Spurgruppe“ arbeiten intensiv auf zahlreichen „Baustellen“. Ich nenne das Shopsystem, das Preisgefüge, Unterstützung der Werbung, Kontakte zu unseren kommerziellen Partnern (Internetagentur, Werbefirma und Logistik-Dienstleister) sowie die Koordination des Ganzen. Im kommerziellen Bereich wäre das ein Ganztagsjob.

Bisher haben wir immer betont: Für die *esb*-Mitglieder wird sich nichts ändern. Das kann man so jedoch gar nicht sagen. *Fortsetzung nächste Seite...*

Termine

September - Dezember 2015

SEPTEMBER

- 11. bis 13. Projektchor „Highlife“ in Frankfurt Nied (Stadtmission)
- 12. bis 14. Chorschulung St. Martini in Bremen
- 14. bis 15. Probenabende RV Dill
- 15. bis 17. Chorschulung in Burbach
- 18. bis 20. Singwochenende in Vlotho
- 21. bis 22. Probenabende RV Oberberg
- 27. RV-Fest in Oberberg

OKTOBER

- 2. Fest zum „Tag der Deutschen Einheit“ in Frankfurt
- 3. bis 4. Projektchor in Bielefeld
- 7. bis 10. Chorschulung RV Wetzlar in Hüttenberg
- 8. Chorbesuch in Herzhausen
- 12. bis 18. Singwoche in Bad Harzburg
- 19. bis 25. Musicalwoche in Aschersleben
- 21. bis 22. Luther-Musical Probe in Nordhausen
- 24. bis 25. Probe und RV-Fest RV Dill in Herborn
- 28. bis 29. Luther-Musical Probe in Nordhausen
- 31. Singtag RV Rhein-Ruhr in Dinslaken

27. bis

NOVEMBER

- bis 1. Kindersingwoche in Eibelschn.
- 5. bis 8. Probenabende / Singen mit Kindern in Brackenheim/Pfaffenhofen
- 6. bis 8. Singwochenende RV Pfalz in Tripstadt
- 10. bis 12. Chorbesuche: Ludwigslust / Waren (Müritz) / Serrahn
- 20. bis 21. Probenabende RV Dill
- 27. bis 29. Chorwochenende in Hannover
- 30. bis ...

DEZEMBER

- ... bis 6. Seniorensingwoche in Elbingen
- 8. bis 14. Adventsmusikwoche in Jonsdorf

Nähere Infos zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter www.esb-netzwerk.de oder telefonisch unter 0202-752440

Angedacht

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!

Entweder war es Leichtsinn oder Trotz. Jedenfalls lag der Regenschirm im Auto. Und es gab einen gewaltigen Platzregen. Meine Frau und ich waren in einem Freilichtmuseum. Notdürftig hatten wir Schutz vor dem Regen gesucht und uns untergestellt. Bis zum Ausgang und zum Parkplatz waren es einige hundert Meter und mehrere hundert Liter Wasser von oben. Plötzlich kam ein Museumsmitarbeiter auf uns zu mit mehreren Regenschirmen unter dem Arm. Er gab uns einen und sagte: "Sie können ihn wieder zurückgeben, wenn sie mit dem Auto vom Parkplatz zum Eingangstor fahren." - "Herzlichen Dank!" Auf dem Weg zum Parkplatz dachte ich an Psalm 17,8: "Behüte mich wie einen Augapfel im Auge, beschirme mich unter dem Schatten deiner Flügel!" Beschirme mich! Wie unerwartet das in Erfüllung gegangen war!

Wenn Gott uns seinen Schirm anbietet, handelt er so wie dieser freundliche Museumsmitarbeiter. Er geht umher und

sucht die Menschen, die sich irgendwo untergestellt haben und beschirmt werden müssen. Gottes Museumsmitarbeiter heißt Jesus von Nazareth und ist der Sohn des Allerhöchsten. Über seinen Auftrag sagt er: "Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist" (Lukas 19,10). Sein Leben, sein Sterben und seine Auferstehung sind Ausdruck der Suche Gottes nach uns in Not geratenen Menschen, die beschirmt werden müssen. Selig zu machen, heißt eigentlich: retten. Darum geht es unserem Gott. Das ist ihm wichtig. Immer wieder erfahren wir sein rettendes und bewahrendes Handeln in unserem Leben. Dann können wir so selig gewesen sein, wie meine Frau und ich selig gewesen sind, als ein freundlicher und aufmerksamer Museumsmitarbeiter uns die "Rettungsschirme" gereicht hat.

Ich verstehe den Dienst im *esb* so wie der Museumsmitarbeiter und wie Jesus von Nazareth ihre Dienste verstanden haben.

Durch den musikalischen Dienst soll allen Menschen bewusst werden, dass niemand "im Regen stehen gelassen wird", sondern dass es "Schirme" gibt. Es liegt an uns, ob wir so lange warten bis der Platzregen vorbei ist, ob wir es riskieren, bis auf die Knochen nass zu werden oder ob wir beschirmt unseren Weg fortsetzen können. Nicht nur im Freilichtmuseum habe ich das Angebot, das meiner Frau und mir freundlich unterbreitet worden ist, nicht ausgeschlagen. Diese Hoffnung habe ich für alle, die das musizierte Evangelium hören und zu Herzen nehmen.



Bundesvorsitzender
Pfr. Uwe Hasenberg,
Gevelsberg

Fortsetzung des Leitartikels von der Titelseite...

Aber bitte bekommen Sie keinen Schrecken, denn das Angebot für *esb*-Mitglieder wird erheblich erweitert. Vieles, was „normale Kunden“ im Internetportal bezahlen müssen, ist für sie kostenlos. Wir arbeiten noch an den Details und können in der nächsten Ausgabe sicher Genaueres sagen.

In den vergangenen Jahrzehnten haben wir beim *esb* ununterbrochen Rückgang erlebt. Das geht auch anderen Chorverbänden so, hat aber bei uns viele bedrückt und manche ganz mutlos gemacht. Mit dem Slogan „Evangelischer Sängerbund – Wir leben Musik“ nebst Bild formulieren wir neu das alte Ziel, „das Evangelium dem Volk ins Herz zu singen“. Daran ändert sich also gar nichts. Neu sind die Mittel und Wege.

Wir dürfen sagen, dass unser Angebot im christlichen Bereich einzigartig ist. Möge es in den Herzen ankommen! Denn nur dann können Sie aus vollem Herzen davon weitersagen und dafür werben.

Das wünscht sich für den *esb*

Ihr

Hans-Victor Reuter

PS: Wir rufen Ihnen noch einmal in Erinnerung, was Sie vom neuen Portal „*esb*-klangvoll“ erwarten dürfen:

- EinengroßenMarktplatzmitKleinanzeigen in zahlreichen Rubriken
- Erleichterte Werbe- und Pressearbeit vor Ort für Chöre, Musiker, Musikgruppen und darüber hinaus
- Möglichkeiten für die Erstellung eigener Chor-Internetseiten und Facebookprofile
- Austausch und Vernetzung
- Einen für alle musikalisch Interessierten nutzbaren Veranstaltungskalender
- Angebote für Seminare, Workshops, Singwochen...
- Das vollständige *esb*-Angebot



Hans-Victor Reuter,
Mitglied im Bundesvorstand und in der
„Spurgruppe“,
Hannover

Jahresgaben 2015

Mit diesem Info erhalten Sie die Jahresgaben für das Jahr 2015:

- | | |
|----------|--------------------------------------|
| 2015/1.1 | All Through The Day |
| 2015/1.2 | In Christ Alone / In Christus allein |
| 2015/1.3 | Lebensgrund |
| 2015/2.1 | Erfreue dich, Himmel |
| 2015/2.2 | Macht die Tore auf |
| 2015/2.3 | Singet fröhlich alle Zeit |
| 2015/3.1 | Du bist bei mir |
| 2015/3.2 | Lobe den Herren, meine Seele |
| 2015/3.3 | Aller Augen hoffen auf dich |

Schauen Sie sich die Lieder in Ruhe an und prüfen Sie, was für Ihren Chor geeignet ist.

Innerhalb eines Jahres können die Notenblätter von Mitgliedschören in Chorstärke kostenlos abgerufen werden.

Viel Freude beim Einstudieren und Singen der neuen Lieder

wünscht Ihnen

der „Arbeitskreis Lieder“

Jahresbericht des Bundesvorsitzenden im esb von der BHV 2014 bis zur BHV 2015

LESEN SIE HIER EINEN AUSZUG AUS DEM BERICHT VON PFR. UWE HASENBERG. DEN VOLLSTÄNDIGEN BERICHT KÖNNEN SIE AUF UNSERER HOMEPAGE LESEN:
www.esb-netzwerk.de

Gott nahe zu sein ist mein Glück. / Aber das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott, den HERRN. (Einheitsübersetzung / Lutherübersetzung, Psalm 73,28, Jahreslosung 2014)

Seit der Gründung des Evangelischen Sängerbundes (esb) 1898 sind mittlerweile 116 Jahre vergangen. Martin Leuchtmann berichtete in der Festschrift zum 75-jährigen Bestehen des esb ("Dem Volk ins Herz singen"), dass in der Geburtsstunde am 11. Juli 1898 in einer einleitenden Gebetsgemeinschaft erstlich darum gebeten worden sei, "dass der Herr die Gründung vereiteln möchte, wenn es nicht seine Sache ist". Nach 116 Jahren ist zweifellos festzustellen, dass Gott der HERR die Sache "Evangelischer Sängerbund" damals nicht vereitelt hat.



Fotostudio Silke Hielscher

Die gut gelaunten Mitarbeiter im esb :-)

Aber wie lange noch ist das seine Sache? So fragen sich nicht wenige Menschen besorgt und verunsichert, die der Arbeit des esb verbunden sind oder verbunden gewesen sind. Mir ist in den vergangenen Jahren aufgefallen, dass die Verbundenheit mit dem Evangelischen Sängerbund oft nicht so stark ist, wie angenommen und behauptet wird. Diese Beobachtung deckt sich mit dem Versuch unserer Musikreferenten, mit den Chören Kontakt aufzunehmen, die zwar Mitgliedschöre im esb, aber nur lose mit uns verbunden sind. Trotz des erhöhten Engagements, diese Chöre auf Initiative der Musikreferenten im Sinne des Bundesvorstands zu besuchen, gelang es nicht, den Kontakt zu intensivieren.

Die sehr lose Verbundenheit mit dem esb als musikalischer Fachverband zeigt sich auch daran, dass die Chormitgliedschaft der Sängerinnen und Sänger nach Auflösung des Chores oder Rückzug aus der aktiven Gesangstätigkeit nicht in eine „automatische“ Einzelmitgliedschaft übergeht.

Die durchgeführte, gemäßigte Beitragserhöhung hat dazu geführt, dass manche evangelische Kirchengemeinden, die die Chormitgliedschaft im esb finanziell getragen haben, ihre Chöre abmeldeten. Es ist mir nicht bekannt, dass ein Chor dann von sich aus den Mitgliedsbeitrag aus eigener Kraft aufbringen wollte, um weiterhin ein esb-Chor zu sein. Ist das nur das Schicksal eines Dachverbandes für Chöre oder ist das auch ein Zeichen fehlender Identifikation mit dem Auftrag und Ziel der musikalischen Arbeit im esb? Was können wir also tun, damit der missionarische Auftrag unserer Arbeit wahrgenommen und wertgeschätzt wird? Was können wir tun, um gemeinsam den Menschen das Evangelium ins Herz zu singen?...



Fotostudio Silke Hielscher

... Wir haben allen Grund, dafür dankbar zu sein, dass immer noch viele Menschen durch ihre Spenden und freiwilligen Gaben die Arbeit im esb, die durch motivierte, engagierte und talentierte hauptamtlich und im Mini-Job arbeitende Mitarbeitende geschieht, über ihren Mitgliedsbeitrag hinaus unterstützen. Die Arbeit ist zu wertvoll, so dass wir sie auch finanziell wertschätzen und erhalten wollen. Allen, die dazu beigetragen haben und hoffentlich auch in Zukunft dazu beitragen werden, möchte ich an dieser Stelle herzlich danken...

... Da die Verantwortung für die Finanzen im esb die Bundeshauptversammlung hat und der Bundesvorstand und der Geschäftsführende Vorstand darüber Rechenschaft abgeben müssen, wird auch die Vakanz der Position des Bundesschatzmeisters der Arbeit im esb nicht hinderlich sein. Ralf Wömpner hat in 12 Jahren als Bundesschatzmeister weise und klug gewirtschaftet, das Geld vermehrt und gut angelegt. Sein berufliches Knowhow als Finanzbeamter in Minden ist dem esb immer zugute gekommen. Und ich freue mich, dass er mir mitgeteilt hat, auch zukünftig beratend im Hintergrund und auf Nachfrage zur Verfügung zu stehen. Vielen Dank, lieber Ralf, für die vielen gemeinsamen Jahre im Bundesvorstand!...

Ihr Pfr. Uwe Hasenberg

Bericht zur BHV am 13. Juni 2015 in Kassel

„MAN KANN NICHTS TUN“ - IST EIN GOTT-LOSES ZITAT.

Mit diesem Zitat von Dorothee Sölle beendet die Bundesvorsitzende Pfr. Uwe Hasenberg seinen Jahresbericht und schloss an: In diesem Sinne bin ich zuversichtlich, dass auch das 117. Jahr des esb nicht das letzte Jahr sein wird und wir voller Vertrauen Gott die Ehre geben durch die Musik.

„Das blaue Café“ in Kassel diente wieder einmal als gastliche Stätte für unsere diesjährige BHV. 29 Wahlberechtigte und etliche Gäste waren der Einladung gefolgt, um sich zu informieren, mitzuarbeiten, zu wählen, oder um einfach mit dabei zu sein.

Dem Jahresbericht des Bundesvorsitzenden schlossen sich die Berichte der beiden Musikreferenten sowie der Finanzbericht des Bundesschatzmeisters an. Nach dem Bericht der Kassenprüfer erteilten die Mitglieder dem Bundesvorstand Entlastung.

Turnusgemäß schieden aus dem Bundesvorstand aus:

- Bundesvorsitzender Uwe Hasenberg
- Bundesschatzmeister Ralf Wömpner
- Beisitzer Thomas Erler
- Beisitzer Helmut Hoelt

Der Bundesvorsitzende und die beiden Beisitzer wurden einstimmig bzw. mit großer Mehrheit wiedergewählt.



Fotostudio Silke Hielscher

Wer kennt sie nicht? Jürgen und Thomas, unsere beiden Musikreferenten

Ralf Wömpner stand nicht zur Wiederwahl; der Posten des Schatzmeisters bleibt zunächst unbesetzt. Uwe Hasenberg dankte Ralf Wömpner für die geleistete Arbeit und das gute Miteinander während der vergangenen zwölf Jahre. Auch Ralf Wömpner bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und sagte: „Bitte betet dafür, jemanden für dieses Amt zu finden, der auch betriebswirtschaftlich denken kann.“ Bitte nehmen Sie das ernst und beten Sie dafür! Mit diesem Anliegen schließe ich meinen Bericht und grüße Sie herzlich,

Ihre Elke Wicke

Die Playback-CD Vol. 8 ist fertig und kann ab sofort in der Geschäftsstelle oder über den Online-Shop bestellt werden!

CD 1 Gemeinschaftsliederbuch 341 - 374
CD 2 Gemeinschaftsliederbuch 375 - 406



14,95 €

Gewissheit / Freude / Geborgenheit



BUNDESSÄNGERFEST 2016
18. und 19. Juni 2016 | Lahna-Waldgirmes/Wetzlar

Unter „www.bsf2016.info“ werden bald die ersten Informationen zum Bundessängerfest zu finden sein!

Und hier folgt die Übersicht der Lieder, die beim Bundessängerfest 2016 in Waldgirmes gesungen werden:

Frohlockt mit Freuden
Herr, nur dir allein
Gelobet sei der Herr
Lob Gott getrost mit Singen
In deiner Hand
Ich bin bei dir
Du bist bei mir
Aber fasst neuen Mut
In der Gegenwart des Herrn
Lobpreis und Ehre
Dankt dem Herrn
Heilig, heilig, heilig
Schönster Herr Jesu

Wir trauern um

Ich will dem Herren singen, so lang ich leb und bin, ihm Lob in Liedern bringen mit dankbar frohem Sinn. Hab ich gleich nichts zu geben, weil Gott allein nur gibt, ich bring im Lied mein Leben dem Schöpfer, der mich liebt. (Arno Pötzsch)



Mit dieser Liedstrophe möchten wir allen Trauernden unserer verstorbenen Freunde und Mitglieder unser tiefes Mitgefühl ausdrücken. In großer Dankbarkeit für ihren segensreichen Dienst verabschieden wir uns von:

Frau Hiltrud Hasenbusch aus Siegen, verstorben am 29. Mai 2015 im Alter von 80 Jahren. Sie war langjährige Sängerin und treue Mitarbeiterin in ihrem Chor.

Frau Margarete Domke aus Waldbröl, verstorben am 9. Juni 2015 im Alter von 87 Jahren. Sie war über 60 Jahre lang Sängerin im gem. Chor Helten.

Frau Frieda Happel aus Holzhausen, verstorben am 25. Juni 2015 im Alter von 89 Jahren. Sie war Gründungsmitglied des Chores und somit 70 Jahre Mitglied.

Chorheft 97 / 14
Leben mit dir S. 4
Chorheft 97 / 4
Jahreslob 2 / 161
Leben mit dir S. 44
Klangfarben 62
Jahresgabe 2015 / 3.1
Jahreslob 3 / 427
Jahresgabe 2011 / 4
Leben mit dir S. 8
Klangfarben 8
Klangfarben 52
Chorheft 2016, Bearbeitung J. Groth

Alle Titel erscheinen in dieser Reihenfolge als thematisches Chorheft 2016!

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch Brita Dierstein!

Zum Diakonissenmutterhaus Salem in Bad Gandersheim gehören seit ziemlich genau dreißig Jahren zwei Menschen, die sich für die geistliche Musik im Mutterhaus engagieren und zugleich tatkräftige Mitträger im *esb* sind - Brita und Dieter Dierstein.

Während Dieter Dierstein seine Verantwortung als Vorsitzender des RV vor einigen Jahren in jüngere Hände legte, ist seine Frau Brita noch rastlos und fröhlich mit der Musik zum Lobe Gottes unterwegs – als Organistin in unseren Gottesdiensten und Bibelstunden, aber auch als Leiterin unseres Salem-Chores. Dieser Chor wurde kurz nach ihrem Kommen von ihr gegründet – zunächst als Mitarbeiterchor, dann als gemischter Chor der Mitarbeiter und Diakonissen. Seither hat er unzählige Gottesdienste und Feste mitgestaltet.

In diesen Tagen wird Brita Dierstein 75 Jahre alt. Schwesternschaft und Mutterhaus Salem – und sicher noch viele andere gratulieren dazu sehr herzlich und wünschen Brita Dierstein Gottes Segen und immer das rechte Lied im Gemüt und im Herzen.

Diesen Wünschen schließen wir vom *esb* uns natürlich gerne an!

Im Kirchenchor Holzhausen wurden folgende Chormitglieder für ihre langjährige Chormitgliedschaft geehrt:

Frau Anneliese Müller für 50 Jahre
Frau Renate Müller für 50 Jahre
Frau Gerta Schmidt für 70 Jahre
Frau Elli Lixfeld für 70 Jahre und
Herr Karlheinz Müller für 60 Jahre.

Wir wünschen allen Jubilaren Gottes reichen Segen. ER möge ihnen allen die Freude am Singen erhalten und Gesundheit dazu schenken. Wir bedanken uns für die langjährige Treue, mit der sie an ihren Orten in ihren Chören gedient und den *esb* unterstützt haben und dies noch weiter tun.



Diese DIN A7-Karten zur Bewerbung des neuen Portals (rückseitig Beschreibung) können ab sofort in der Geschäftsstelle angefordert werden. Bitte reichlich Gebrauch davon machen!

IMPRESSUM

esb-netzwerk, Info des Evangelischen Sängerbundes e.V., Bremer Straße 2, 42109 Wuppertal
Telefon 0202 752440 · Fax 0202 754467 · E-Mail: info@esb-netzwerk.de · www.esb-netzwerk.de

Bankverbindung: KD-Bank eG, Dortmund · Kto.-Nr. 1 011 532 019 · BLZ 350 601 90 · IBAN DE48 3506 0190 1011 5320 19 · BIC GENODED1DKD
Redaktions-Anschrift: Ev. Sängerbund e.V., Elke Wicke, Bremer Straße 2, 42109 Wuppertal · Telefon 0202 752440 · Fax 0202 754467 · E-Mail: elke.wicke@esb-netzwerk.de
Erscheint dreimal pro Jahr · **Layoutkonzept:** unikat · www.unikat.net